

Protokollauszug

aus der

Sitzung der Stadtvertretung Grevesmühlen

vom 27.10.2014

Top 10 Schulentwicklungsplanung für den Planungszeitraum vom Beginn des Schuljahres 2015/16 bis zum Ende 2019/20

Herr Schönfeldt sieht es als erfreulich, dass die Schülerzahlen stabil sind. Herr Schönfeldt betont, dass das produktive Lernen bedeutsam ist und hofft auch auf zukünftige Förderung solcher Projekte.

Beschluss:

Die Stadtvertretung Grevesmühlen trifft als Schulträger nachfolgend aufgeführte Entscheidungen zur Schulentwicklungsplanung:

1. Die Grundschule „Fritz Reuter“ am Standort Kleine Allee Straße 44 in Grevesmühlen wird bis zum Ende des Schuljahres 2019/20 weitergeführt.
2. Die Grundschule „Am Ploggenensee“ am Standort Ploggenseering 64 in Grevesmühlen in den Gebäuden des Schulkomplexes „Am Ploggenseering“ wird bis zum Ende des Schuljahres 2019/20 weitergeführt.
3. Die Regionalschule „Am Wasserturm“ am Standort Ploggenseering 68 in Grevesmühlen wird als gebundene Ganztagschule bis zum Ende des Schuljahres 2019/20 weitergeführt.
 - 3.1. Das bedarfsorientierte Lernangebot „Produktives Lernen“ soll bis zum Ende des Schuljahres 2019/20 am Standort Schulkomplex „Am Ploggenseering“ im Ploggenseering 64 in Grevesmühlen erhalten und weitergeführt werden sowie weiterhin der Regionalschule „Am Wasserturm“ angegliedert sein.
4. Die Grund- und Regionalschüler der Stadt Grevesmühlen (Grevesmühlen, Barendorf, Büttlingen, Degtow, Neu Degtow, Drei Linden, Everstorf, Grenzhausen, Hamberge, Hoikendorf, Poischow, Questin, Santow, Wotenitz) sollen weiterhin am Schulstandort Grevesmühlen beschult werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja- Stimmen:	21
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	0